JESUS CHRISTUS spricht: "Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes geht." Matth. 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 29.12.2018-04.01.2019

Nr.19/01

Lieber Hörer!

Wieder stehen wir an einem Jahreswechsel.

Das ist bei mir mit großer Freude verbunden. Ich schaue dabei bewusst von allen Problemen meines Lebens und dieser Welt weg. Ich will mich davon nicht gefangen nehmen lassen. Ich will erneut das Staunen lernen. Dich, lieber Hörer, will ich dazu einladen.

Hast du bei diesem Jahreswechsel je einmal darüber nachgedacht, dass unsere Erde wieder einmal an dem Punkt steht, wo sie vor einem Jahr auch stand? Du wirst sagen: Das ist doch nichts besonderes.

Aber hast du dabei auch bedacht, dass sie sich wieder einmal in ihrer Umlaufbahn vollständig um die Sonne gedreht hat? Tausende von Malen hat sie diesen Weg schon zurück gelegt. Kein Mensch hat sie dazu gebracht. Nicht im geringsten ist sie von ihrer Bahn abgewichen. Kein Mensch konnte darauf Einfluss nehmen. Kein Seil hat sie im Weltall getragen. Sag, ist das nicht gewaltig?

Nun wirst du mir sagen: Warum sprichst du von alledem?

Schau, in dieser ganzen Schöpfung unserer Erde und des gesamten Weltalls hat Gott bewiesen, dass er allmächtig ist. Er hat über tausende von Jahren über seiner Schöpfung gewacht. Aber das ist nicht alles. An einer Stelle der Bibel sagt er:

"Gottes Augen sind auf die Wege des Menschen gerichtet, und er sieht jeden Schritt, den einer macht."

Bedenke doch, lieber Hörer, so wie Gott über seiner Schöpfung gewacht hat und auch weiterhin wachen wird, so wacht er auch über jedem Schritt, den du im neuen Jahr tun wirst.

Du glaubst gar nicht, wie ich mich selber darüber freue. Ich habe den treuesten Freund immer bei mir. Ich weiß mich immer von seinen liebenden Augen angeschaut. Es gibt keine bessere und keine sicherere Begleitung als ihn.

Aber sag, lieber Hörer, kennst du dieses Glück auch in deinem Leben? Weißt du, ich möchte so gerne, dass auch du dich mit der gleichen Freude freuen kannst. Du solltest keinen Schritt ins neue Jahr hinein tun, ohne die Gewissheit: Seine liebenden Augen begleiten mich.

Du fragst jetzt vielleicht: Wie kann man dazu kommen? Es ist einfach. Jesus, der Sohn Gottes, will dein Hirte werden. Wenn das der Fall ist, dann kannst du mit David zusammen sagen: "Der Herr ist mein Hirte. Mir mangelt es an nichts." Ach, wag´ es doch, das neue Jahr, ja dein ganzes Leben ihm bedingungslos anzuvertrauen.

Jesus ist absolut zuverlässig!